

Turnierordnung des SC Wittlich 1947 e.V. (Stand 09/2019)

I. Allgemeine Bestimmungen

1. Der SC Wittlich 1947 e.V. richtet alljährlich die Schach-Stadtmeisterschaft in Verbindung mit der Clubmeisterschaft, ein Pokalturnier, die Blitz und **Schnellschach**meisterschaft und die Jugendmeisterschaft aus.
2. Teilnahmeberechtigt an allen Einzelmeisterschaften sind die Mitglieder des SC Wittlich 1947 e.V. und **Schachfreunde aus nah und fern**.
3. Über Proteste entscheidet der Spielleiter. Über Widersprüche gegen die Entscheidungen des Spielleiters entscheidet der Turnierausschuss, der aus 3 erfahrenen Spielern gebildet wird. Als letzte Instanz entscheidet der Vorstand endgültig.
4. Die Spielregeln des Weltschachbundes (FIDE) sind Bestandteil dieser Turnierordnung.
5. Während des Turniers herrscht im Spielsaal Rauch- und **Alkoholverbot. Dies gilt auch für E-Zigaretten.**

II. Stadtmeisterschaft – Clubmeisterschaft

1. Die Stadt- und Clubmeisterschaft wird in einer Klasse nach Schweizer System ausgetragen. Die Anzahl der zu spielenden Runden richtet sich nach der Teilnehmerzahl.
2. Die Bedenkzeit wird vor Turnierbeginn vom Vorstand festgelegt, hierbei ist wegen der DWZ-Auswertung auf Mindestspielzeit laut Fide-Ordnung zu achten. In den letzten 5 Minuten der Restspielzeit muss nicht mehr mitgeschrieben werden.
3. Spielbeginn ist am festgesetzten Termin; freitags um 20.15 Uhr oder nach Vereinbarung auch schon früher. Sollte ein Spieler zum festgesetzten Termin verhindert sein, muß er sich frühzeitig mit dem Turnierleiter **und dem Gegner** in Verbindung setzen, dies jedoch min. 3 Tage vor dem Spielabend. Eine Partie muss spätestens **5** Tage vor der nächsten Runde gespielt sein, auch wenn es eine Hängepartie ist. Können sich beide Spieler nicht auf einen Termin einigen, wird der verbindliche Spieltermin vom Turnierausschuss festgelegt. Kommt es auch dann nicht zur Austragung der Partie, bekommen beide Spieler eine 0. Die letzte Runde muß nach 3 Wochen beendet sein.
4. Bei Punktgleichheit der **beiden** Erstplatzierten entscheidet über den Meistertitel ein doppelrunder Stichkampf. Endet dieser ebenfalls unentschieden, entscheidet die nächste Gewinnpartie. **Bei 3 und 4 punktgleichen Erstplatzierten gibt es einen einrunden Stichkampf. Bei 5 oder mehr punktgleichen Spielern entscheidet die Buchholzwertung, wobei eine Wertung gestrichen wird.** Der Sieger erhält den Titel „Schach-Stadtmeister ...“ und einen Preis. Über die weitere Platzierung entscheidet bei Punktgleichheit die Buchholz-Wertung. Wird ein Nichtmitglied Meister, so erhält das bestplatzierte Vereinsmitglied den Titel des Vereins-/Clubmeisters.

Turnierordnung des SC Wittlich 1947 e.V. (Stand 09/2019)

III. Pokalturnier (Alois-Kandzia-Wanderpokal)

1. Das Pokalturnier findet nach Ende der Club- und Stadtmeisterschaft statt. Der Austragungsmodus wird auf der Mitgliederversammlung Anfang des Jahres durch die Mitglieder festgelegt.
2. Der Sieger erhält den Wanderpokal sowie den Titel „Pokalsieger ...“ und einen Preis.

IV. Blitz-und –Schnellschach-Meisterschaft

IV.1 Blitzmeisterschaft

1. Die Blitzmeisterschaft wird alljährlich i.d.R. jeden geraden Monat ausgetragen.
2. Es gelten die Fide-Regeln (Anhang C). Die Bedenkzeit wird auf 5 Minuten pro Spieler und Partie festgelegt.
3. Das Turnier wird ohne Klasseneinteilung ausgetragen. Gespielt wird einrundig jeder gegen jeden.
4. Der Sieger des jeweiligen Blitzturniers gewinnt einen Preis. Der Sieger der Jahreswertung erhält den Titel „Blitzmeister...“ Der Zweit- und Drittplazierte der Jahreswertung erhält einen Sachpreis.
5. Die Auswertung der Blitzturniere erfolgt nach dem unter IV.3 aufgeführten Punktesystem. Bei Punktgleichheit wird die **Sonnenborn-Berger-Wertung** berücksichtigt. Ist auch die gleich, werden die Punkte nach IV.3 geteilt.
6. In der Jahreswertung werden nur Spieler berücksichtigt, die an mindestens 3 Turnieren teilgenommen haben.

IV.2 Schnellschachmeisterschaft

1. Die Schnellschachmeisterschaft wird i.d.R. jeden ungeraden Monat ausgetragen.
2. Es gelten die Fide-Regeln (Anhang B). Die Bedenkzeit wird auf 15 Minuten pro Spieler und Partie festgelegt.
3. Zur Auslosung wird eine vereinseigene Wertungszahl (WWZ) eingeführt. Spieler mit DWZ erhalten bei erstmaliger Teilnahme ihre DWZ-Zahl; Spieler ohne DWZ erhalten 0 Punkte als Einstiegszahl.
4. Bis zu 6 Teilnehmern wird ein Rundenturnier gespielt. Ab 7 Teilnehmern werden 5 Runden und ab 11 Teilnehmern 6 Runden nach Schweizer-System gespielt. Ab 15 Teilnehmern werden 7 Runden gespielt.

Turnierordnung des SC Wittlich 1947 e.V. (Stand 09/2019)

5. Der Sieger des jeweiligen Turniers erhält einen Preis. Der Sieger der Jahreswertung erhält den Titel „Schnellschachmeister...“ und einen Sachpreis. Der Zweit- und Drittplazierte der Jahreswertung erhält einen Sachpreis.
6. Die Auswertung der Schnellschachturniere erfolgt nach dem unter IV.3 aufgeführten Punktesystem. Bei Punktgleichheit wird die **Buchholzwertung** berücksichtigt. Ist auch die gleich, werden die Punkte nach IV.3 geteilt.
7. In der Jahreswertung werden nur Spieler berücksichtigt, die an mindestens 3 Turnieren teilgenommen haben.

IV.3 Allgemein

1. Der Beginn der Turniere wird auf 20¹⁵ Uhr festgelegt. Bei ungerader Teilnehmerzahl ist ein Einstieg während der ersten Runde möglich.
2. Bei Unstimmigkeiten entscheidet der Spielleiter endgültig. Wenn der Spielleiter selbst betroffen ist, entscheidet der Turnierausschuß, der aus 3 erfahrenen Spielern gebildet wird.
3. Es werden sechs Blitz- und sechs Schnellschach-Turniere gespielt, die jeweils am letzten Freitag im Monat stattfinden (Ausnahme: Weihnachts-Blitz-Turnier.)
4. Gewertet werden die Turniere nach folgendem System:

Platz	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Platz	10	11	12	13	14	15	16	17	18
Punkte	30	28	26	25	24	23	22	21	20
Punkte	19	18	17	16	15	14	13	12	11

5. Bei Punktgleichheit in einem Turnier werden die Punkte der Plätze addiert und durch die Anzahl der punktgleichen Spieler dividiert.

z.B. : Geteilter erster Platz von zwei Spielern

$$\frac{30\text{Punkte} + 28\text{Punkte}}{2\text{Spieler}} = 29\text{Punkte} / 1\text{Spieler}$$

Der Titel des Gesamtsiegers entfällt, deshalb entfallen die Punkte 4., 7. – 10. der alten Turnierordnung.

V. Jugendmeisterschaft

1. Die Jugendmeisterschaft wird parallel zur Stadtmeisterschaft ausgetragen.
2. Als Altersgrenze gilt der jeweilig im Jugendbereich gültige Stichtag.
3. Der Austragungsmodus wird individuell festgelegt.
4. Der Sieger erhält den Titel „Schülermeister ...“ und einen Preis. Der Zweit- und Drittplazierte erhält auch einen Preis.